

## **Unterrichtssequenz: Fortschritt um jeden Preis?**

Klassenstufe: 10. Klasse

Fächer: GSE, Religion, Ethik, PCB



**Christian-Wolfrum-Mittelschule  
Hof**

## **1. Einführung**

### **Moderne Technik - Was kann der Mensch? Was darf der Mensch?**

Dieses Thema haben sich die 10. Klassen zum Anlass genommen, um die Bedeutung der modernen Technik für den Menschen im Hinblick auf ethische Werte unter die Lupe zu nehmen. Im Fach GSE wurden die verschiedenen technischen Neuerungen der letzten Jahre, die zu gewaltigen Fortschritten in Forschung und Entwicklung geführt haben, besprochen. Erweiternd zu dem wissenschaftlichen Denken wurden die Schüler durch das gemeinsame Projekt der Ethik- und Religionslehrer an ein werteorientiertes Denken herangeführt. Denn Fortschritt ist nicht nur bedingungslos positiv anzunehmen, sondern werteorientiert zu hinterfragen. Dabei wurde der besondere Schwerpunkt auf das Thema „Gentechnik“ gelegt.

In den folgenden Wochen arbeiteten sich die Schüler in das Thema ein, prüften zuerst einmal fachlich was in der Gentechnik alles möglich ist. Dabei wurde ihnen deutlich, dass man unterschiedliche Aspekte bedenken muss, damit man sich ein ethisches Urteil bilden kann.

Über einen Jugendbuchauszug „Jonas 7“ und eine Filmanalyse zum Film „Die Insel“ wurden Themen wie „Schutz von Leben“, „Ist ein Leben mehr Wert als das andere“, „Darf man Menschen züchten“ untersucht, diskutiert und gewertet. In Form von einem Stationentraining über die PID (Präimplantationsdiagnostik) setzten sich die Schüler mit einem Bereich auseinander, der bereits seinen Weg in die alltägliche Medizin gefunden hat. Dabei hinterfragten sie, was bereits heute möglich ist und wo eine ethische Grenze gezogen werden muss.

In einer abschließenden Podiumsdiskussion wurden die Erkenntnisse zusammengetragen, Meinungen ausgetauscht und ein abschließendes Fazit gezogen. Sowohl für die Schüler, wie auch für die beteiligten Lehrer, waren es spannende Wochen mit hitzigen Diskussion und interessanten Fragen. Es ging dabei nicht darum, zu einer endgültigen Lösung zu kommen, sondern sich ethisch mit diesem Thema zu beschäftigen und eine eigene Position zu finden.

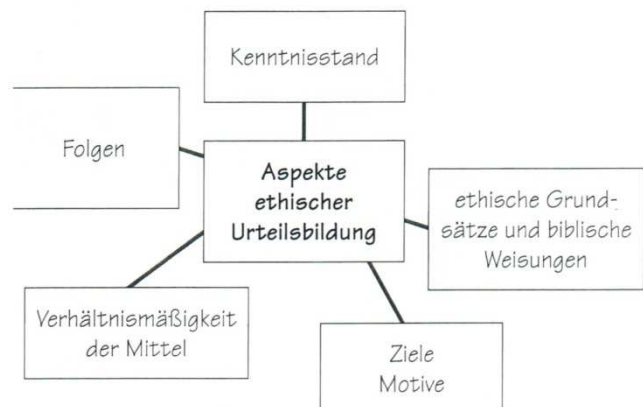
## 2. Unterrichtseinheiten

### 1. Unterrichtseinheit

In einer allgemeinen Einführung - in unserer Sequenz über ein aussagekräftiges Bild - werden die Schüler an das Thema herangeführt. Durch einen Text und eine Denkaufgabe setzen sich die Schüler mit dem Thema „Was bedeutet für mich Fortschritt und Technik?“ auseinander.

### 2. Unterrichtseinheit

Gemeinsam mit den Schülern werden ethische Kategorien erarbeitet, in denen man technischen Fortschritt werten kann. Die Schüler wenden die Kategorien an einem selbst gewählten Beispiel der technischen Entwicklung an, beraten sich in Gruppen und stellen den Mitschülern ihre Ergebnisse vor.



### 3. Unterrichtseinheit

Das Thema „Fortschritt“ wird auf den Bereich Gentechnik eingeschränkt. Dabei werden zuerst fachliche Hintergrundinformationen in das Thema über eine Textarbeit und eine Grafik erarbeitet. Dies wurde mit dem Fach PCB verbunden. Anschließend wird eine erste Wertung durch die ethischen Kategorien vorgenommen.

#### **4. Unterrichtseinheit**

Die Schüler informieren sich über ein Stationentraining über die PID und hinterfragen, wo hier eine ethische Grenze gezogen werden kann.

#### **5. Unterrichtseinheit**

Der Jugendbuchauszug „Jonas 7“ betrachtet den gentechnischen Fortschritt aus der Perspektive des Menschen, dem durch die Ausbeutung seines eigenen Klons geholfen wird. Eine neue Wertung passiert, indem der Nutzen von Gentechnik herausgearbeitet wird.

#### **6. Unterrichtseinheit**

Über eine Filmanalyse zu dem Film „Die Insel“ wird die Gegenseite, nämlich die der Klone, näher beleuchtet. Die Schüler setzen sich über gezielte Fragen in Form von einem filmbegleitenden Arbeitsblatt mit den Folgen der Gentechnik, dem Schutz und der individuellen Wertigkeit des Lebens auseinander.

#### **7. Unterrichtseinheit**

Im Abschluss der Sequenz wird noch einmal die Frage „Fortschritt um jeden Preis?“ gestellt. Die Schüler überprüfen ihre zuvor angefertigte ethische Urteilsbildung. In einer abschließenden Podiumsdiskussion werden die verschiedenen Positionen noch einmal herausgearbeitet.

**Quellen:**

Dr. Rieß, Wolfgang , Schlereth, Reinhard: Einfach Leben 10. Katholische Religion. Donauwörth: Klett-Auer Verlag, 2010. S. 58.

Mayr, Otto: Ethik 10. Unterrichtsmaterialien zu den zentralen Lehrplanthemen. Donauwörth: Auer, 2009.

Brauer, Reinhard u.a.: Wortstark 10M. Hauptschule Bayern. Themen und Werkstätten für den Deutschunterricht. Braunschweig: Schroedel, 2008